

# Dienstliche Beurteilung zur Bewerbung nach A15 - "Belastbarkeit"

Beitrag von „plattypus“ vom 12. März 2018 08:09

## [Zitat von GSp](#)

Ich bin seit einem Jahr OStR (A14) und mache bislang seit Jahren an unserer Schule im Bereich Französisch den "Hans Dampf in allen Gassen"

Darf ich mal eine Frage stellen?

**Was bleibt davon am Ende übrig? Also wie stellst Du dir dein Leben vor, wenn es mal in die Pension geht?**

Ich habe irgendwie das Gefühl, daß Du nicht mit einer Familie verheiratet bist sondern mit dem Job. Oder, um es ganz hart zu formulieren, sehe ich da eigentlich nur zwei Alternativen:

- Im Job zurückzustecken und dafür daheim voran zu kommen.
- Im Job a15 zu bekommen, dafür dann daheim vor einem Scherbenhaufen, also vor der Scheidung zu stehen, bei der dann das Töchterchen gleich mit weg ist.

So, jetzt muß man entscheiden, ob einem im Alter das Geld die Einsamkeit aufwiegt. Klar mag ich jetzt wie der Geist der zukünftigen Weihnacht klingen, der *Ebenezer Scrooge* mal ganz handfest aufzeigt, wo sowas endet, aber besser jetzt als nach der Klassenfahrt.

--> Auch wenn ich derweil Single bin, steht für mich fest: Bei a14 (bekomme ich vielleicht irgendwann mal) ist bei mir Schluß. Ich will noch genug Zeit haben das Geld auch auszugeben und das dann hoffentlich nicht mehr alleine.